

Pfarrei Hl. Kreuz in Frankfurt Bergen Enkheim (Bistum Fulda)

Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz
Barbarossastr. 59
60388 Frankfurt am Main

Tel. 0 61 09 / 73 11 16
Fax 0 61 09 / 73 11 17

HeiligKreuz60388@t-online.de
www.Heilig-Kreuz-Frankfurt.de

Informationen zu diesem Projekt:

Frau Brigitte Bier

Tel.: 06109 – 248 124

Unsere Patenschaft im Kongo

Dank der wertvollen Unterstützung durch Mitglieder unserer Pfarrgemeinde gibt es seit dem Jahr 2000 eine kleine Krankenstation in Mangi, dem Heimatort von Abbé Dr. Anicet Mutonkole, im Süden der Demokratischen Republik Kongo. Die Station entwickelt sich durch unsere Hilfe in kleinen, aber stetigen Schritten in einem schwierigen Umfeld.

Mangi ist eine Kleinstadt mit etwa 30.000 Einwohnern und gehört zum Bistum Kamina, einem von 47 Bistümern im Kongo, dessen Bevölkerung etwa zur Hälfte römisch-katholisch ist. Die Krankenstation wird von der Bevölkerung sehr geschätzt. Ein Schwerpunkt bildet die Geburtshilfe. Daneben sind die häufigsten zu behandelnden Krankheiten Grippe, Durchfall, Sumpffieber, Magenbeschwerden, Masern, Malaria und in der Regenzeit vor allem Cholera.

Wir unterstützen die Krankenstation durch zweckgebundene Geldzuwendungen über den örtlichen Pfarrer. Durch unsere Hilfe erhalten auch die ganz Armen eine medizinische Grundversorgung in schwierigen Lebenslagen.

Die regelmäßigen Spenden für unsere Patenschaft reichen gerade aus für den Kauf der Medikamente. Für die Anschaffung von medizinischen Geräten, für Reparaturen, für neues Inventar oder wie im Jahr 2008 für einen Anbau der Krankenstation ist unser Projekt auf die weitere Unterstützung von Spendern angewiesen, die bei verschiedenen Anlässen Geburtstagen, Hochzeiten oder sogar auf den Todesfall die Krankenstation in Mangi nicht vergessen. Die Spenden sind steuerbegünstigt und helfen Menschen in Not.

Sie erhalten eine Spendenbescheinigung von unserer Pfarrei im Januar des Folgejahres. Allen Spendern sei herzlich für ihre bisherige Unterstützung gedankt. Für alle, die unsere Patenschaft monatlich, jährlich oder auch nur einmalig unterstützen wollen, unsere Kontoverbindung:

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz
Frankfurter Sparkasse
IBAN DE75 5005 0201 0200 1348 17
BIC HELADEF1822
Kennwort: Krankenstation im Kongo

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich an Birgit Bier wenden (Telefonnummer 06109/248124). Weitere Informationen können Sie auch den folgenden Artikeln entnehmen:

Siehe Soziales Engagement auf der Homepage dieser Pfarrei

Auszug aus dem Weihnachtspfarrbrief 2015

Etwa 500m von unserer Krankenstation entfernt standen zwei verlassene, ältere Gebäude in einem ziemlich erbärmlichen Zustand (siehe Bilder unten). Sie wurden von einem Franziskanerpater erbaut und als Krankenstation genutzt noch vor Errichtung unserer Krankenstation. Allerdings musste die Arbeit aus Geldmangel eingestellt werden. Pfarrer Abdon Kalenga aus Mangi und sein Pflegepersonal planten, unsere Krankenstation wegen ihrer starken Auslastung um die

beiden Gebäude zu erweitern und diese wieder instand zu setzen. Weiterhin beabsichtigten sie, die ausgediente Krankenstation für Bluttransfusionen und zur Quarantäne für Menschen mit ansteckenden Krankheiten zu nutzen.

Dem Engagement vieler Förderer in unserer Gemeinde ist es zu verdanken, dass die Sanierung des ersten Gebäudes abgeschlossen werden konnte. Laut dem Bericht von Pfarrer Kalenga wurden folgende

Arbeiten ausgeführt: Bleche und Bretter auf dem Dach wurden teilweise ersetzt, Risse im Mauerwerk verputzt, zerbrochene Fensterscheiben erneuert, Beschädigungen an den Zimmerdecken behoben, neue Farbanstriche aufgetragen, etc. In dem wiederhergestellten Gebäude sind jetzt Empfang, Notaufnahme, ärztliche Sprechstunde, ein Zimmer für kleinere chirurgische Eingriffe und ein kleiner Raum für die Desinfektion medizinischer Instrumente untergebracht.

2014 hat unsere Patenschaft jeweils 3.000 Euro für Instandsetzung und Medikamentenkauf bereitgestellt. Ihr Beitrag macht diese Hilfe möglich. Dafür danke ich Ihnen im Namen der Bevölkerung von Mangi und Umgebung sehr herzlich. Die Krankenstation benötigt auch weiterhin Ihre finanzielle Unterstützung. Bitte werden Sie nicht müde und helfen Sie auch im nächsten Jahr.

Birgit Bier